

Hessischer
Bibliothekstag

Bibliotheken 2030 –
Nachhaltigkeit gestalten

08. Mai 2023
Hofheim am Taunus

stadtbücherei

dbv

landesverband hessen
im deutschen
bibliotheksverband



Bibliotheken

Nachhaltig

Gestalten

- Grüne Bibliothek
- Wissen teilen
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Verleihung des 25. Hessischen Bibliothekspreises



Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

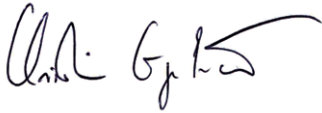
mit der Agenda 2030 haben die Vereinten Nationen den Grundstein für eine globale Initiative zu einer nachhaltigen Entwicklung unseres Planeten und unserer Gesellschaft gelegt. Dabei haben sie mit den 17 Nachhaltigkeitszielen Fixsterne für Gesellschaft, Ökologie und Klimaschutz geschaffen, an denen wir unser persönliches, gesellschaftliches und politisches Handeln ausrichten können und die die deutschen Nachhaltigkeitsstrategien auf Bundes- und Länderebene entscheidend geprägt haben. Nachhaltigkeit, nachhaltige Entwicklung und Nachhaltigkeitsstrategien sind seit vielen Jahren Leitbegriffe unseres gesellschaftlichen Handelns. Im zurückliegenden Jahr hat das Streben nach Nachhaltigkeit durch die Energiekrise für uns alle noch mal eine neue Dimension gewonnen, denn – nur wenn wir nachhaltig handeln – sind wir für die Zukunft gerüstet.

Bei der Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft spielen Bibliotheken eine besondere Rolle, denn ihr zentraler Auftrag ist es, Bildung und Wissen zu teilen und gesellschaftliche, demokratische und kulturelle Teilhabe zu ermöglichen. Bibliotheken sind aber nicht nur durch ihren Auftrag nachhaltig, sie engagieren sich auch aktiv als Akteurinnen und Akteure für den Klima- und Ressourcenschutz. Dies geschieht durch die Arbeit der jeweiligen Bibliothek oder durch den Zusammenschluss in Initiativen wie dem Netzwerk Grüne Bibliothek oder Libraries4Future.

Ich freue mich, dass der hessische Bibliothekstag in diesem Jahr Nachhaltigkeitsinitiativen und -impulse aus Bibliotheken zu seinem Thema gemacht hat. Der diesjährige Festvortrag von Günther Bachmann beschäftigt sich mit der Frage, wie wir die Idee von Nachhaltigkeit in unserer Lebenswirklichkeit, also in unserem beruflichen, gesellschaftlichen und persönlichen Handeln, umsetzen können. Am Nachmittag haben wir die Möglichkeit, im Rahmen von interaktiven Sessions Nachhaltigkeitsinitiativen und konkrete Projekte an Bibliotheken kennenzulernen.

Ich danke allen Vortragenden, unseren Gastgebern, der Stadtbücherei Hofheim, und der diesjährigen Programmkommission, die sich aus Mitgliedern des dbv Landesverbandes, des VDB Hessens und der Landesgruppe Hessen des BIB zusammensetzt. Sie schenken uns einen spannenden und abwechslungsreichen Tag mit vielen Impulsen, die im Sinn einer nachhaltigen Entwicklung sicher über den heutigen Tag hinausreichen und in die Bibliothekslandschaft hineinwirken werden.

Freundliche Grüße



Ihr
Christian Engelhardt

Landrat des Kreises Bergstraße und Vorsitzender des Landesverbandes Hessen im Deutschen Bibliotheksverband



Hessischer Bibliothekstag 2023

Stadthalle, Hofheim am Taunus

09:30 DOORS OPEN

Ankommen und Einchecken, Kaffee und Tee, Networking

10:00 ERÖFFNUNG

Andreas Mittrowann (MODERATION)
Strategieberatung nachvorndenken

10:10 BEGRÜSSUNG

Christian Engelhardt
Vorsitzender des Landesverbandes Hessen im Deutschen Bibliotheksverband, Landrat des Kreises Bergstraße

Christian Vogt
Bürgermeister der Stadt Hofheim am Taunus

Angela Dorn
Hessische Ministerin für Wissenschaft und Kunst

**10:30 VERLEIHUNG DES 25. HESSISCHEN
BIBLIOTHEKSPREISES**

der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen
und des Landesverbandes Hessen im dbv

Christian Engelhardt
(s.o.)

Aloys Lenz
MdL a.D., Vorsitzender des Landesverbandes Hessen
im Deutschen Bibliotheksverband 1994–2012

Matthias Haupt
Geschäftsführer der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen

11:00 FESTVORTRAG

**Nachhaltigkeit leben!? Über Weisheit und Fragen,
Strategie und Handeln in unserer Zeit**

Günther Bachmann
Experte zur Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind angesagte Themen: für alle Menschen, für Organisationen und für die Politik. Es gibt ambitionierte Ziele, etwa um klimaneutral zu werden. Sie sind meist sehr weit gesteckt und das reale Handeln kommt kaum hinterher. Dadurch entstehen Ohnmachtsgefühle und vielerorts auch Zukunftsängste. Um jedoch zu verzweifeln, gibt es zu viele gute Nachrichten. So wie es andererseits für die Selbstzufriedenheit zu viele schlechte Nachrichten gibt. Wie können wir der Idee von Nachhaltigkeit in unserer Lebenswirklichkeit nachkommen? Was bedeutet Nachhaltigkeit, wenn das höhere Ziel feststeht, aber der Wille zum Handeln von Augenblick zu Augenblick in ständigem Wandel begriffen ist. Der Vortrag baut auf einer langjährigen politischen Erfahrung in der Nachhaltigkeitspolitik auf und er zeigt Perspektiven wie es weitergehen könnte.

MUSIKALISCHE UMRÄHMUNG

Black Brook Cello Quartett

12:00 GEMEINSAME MITTAGSPAUSE UND NETWORKING

12:30 BESICHTIGUNG STADTBÜCHEREI HOFHEIM

Treffpunkt: Eingang Stadthalle

INTERAKTIVE SESSIONS

Stadthalle Hofheim am Taunus

13:30 BEGRÜSSUNG

Andreas Mittrowann (MODERATION)
Strategieberatung nachvorndenken

13:45 SESSIONS (1. RUNDE)

14:45 SESSIONS (2. RUNDE)

15:45 ABSCHLUSS UND AUSKLANG

16:15 BESICHTIGUNG STADTBÜCHEREI HOFHEIM

Treffpunkt: Eingang Stadthalle



ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



SESSIONS UND BEITRAGENDE

1

BIBLIOTHEKEN UND NACHHALTIGKEIT: Positionen und Aktivitäten des Deutschen Bibliotheksverbands

Jacqueline Breidlid
Deutscher Bibliotheksverband (dbv)

Als niederschwellig zugängliche Einrichtungen, in denen Wissen, Information und Infrastruktur geteilt und langfristig sowie konsumfrei für alle zur Verfügung gestellt wird, leisten Bibliotheken einen wichtigen Beitrag zu allen 17 Nachhaltigkeitszielen. Darüber hinaus setzen sich immer mehr Bibliotheken proaktiv für das Thema ein – sei es durch die Bereitstellung von Informationsmaterial, die thematische Erweiterung ihres Medienbestandes, oder durch Diskussionsrunden und Workshops zum Thema Nachhaltigkeit. Wie aber positioniert sich der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) politisch zum Thema Nachhaltigkeit? Welche Akzente möchte er setzen und welche Aktivitäten stehen auf seiner Tagesordnung? Dazu gibt Jacqueline Breidlid, Referentin für Politische Kommunikation beim dbv, einen Überblick.

2

VERNETZUNG VON AKTEUREN IN NACHHALTIGKEITSINITIATIVEN: Vorstellung der App „WIRKEL“ – zur Nachnutzung in den Bibliotheken

Jennifer Gatzke und Kim-Lisa Lübke
Regionale Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien West (RENN.west)

Die Regionale Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien West (RENN.west) bietet Schulen, Bildungseinrichtungen, Vereinen und Bibliotheken kostenlos die Nutzung von digitalen Tools zu den 17 Zielen nachhaltiger Entwicklung (SDGs) an. Die Tools und Materialien wie bspw. der Wirkel können in digitalen und analogen Bildungsveranstaltungen, bei Aktionstagen/Projektwochen sowie im Zusammenhang mit Büchertischen oder in Leseecken eingesetzt werden. Sie richten sich an Menschen ab ca. 14 Jahren, können aber mit entsprechender Begleitung auch mit jüngeren Zielgruppen genutzt werden. Der Wirkel und weitere Materialien beinhalten eine Vielzahl von Themen wie Fairem Handel, Klimaschutz und nachhaltigem Konsum, aber auch konkrete Ideen und Tipps zu nachhaltigem Handeln im Alltag, Möglichkeiten für Selbstwirksamkeitserfahrungen und zur politischen Teilhabe. In diesem Workshop lernen Sie den Wirkel und das SDG-Domino sowie mögliche Anwendungsbeispiele für Ihre Bibliothek kennen.

3

HESSISCHE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE UND BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Monika Berger
Referatsleitung Nachhaltigkeitsstrategie; Nachhaltigkeitsstrategie

Silvia Fengler
Referatsleiterin Aus- und Fortbildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung

Die Geschäftsstelle der Nachhaltigkeitsstrategie im Hessischen Umweltministerium bündelt die Aktivitäten der Landesregierung im Bereich Nachhaltigkeit und bietet verschiedene Beteiligungsformate an, derzeit mit den Schwerpunkten nachhaltiges Wirtschaften und nachhaltige Entwicklung in Kommunen. Auch der Tag der Nachhaltigkeit 2024 ist für Bibliotheken interessant! Materialien, wie zum Beispiel die beliebten Spielblöcke "Stadt, Land, Gemüse" oder der Leiffaden zur Beschaffung von nachhaltiger Ernährung in öffentlichen Einrichtungen, sind über die Geschäftsstelle der Nachhaltigkeitsstrategie erhältlich.

4

SAATGUTBIBLIOTHEK in der Stadtbibliothek Kassel

Ann-Kristin Kemna
Stadtbibliothek Kassel

Die Saatgutbibliothek in der Stadtbibliothek Kassel bietet allen Interessierten die Möglichkeit, samenfestes, gentechnikfreies Saatgut regionaler Herkunft kennenzulernen, den Anbau zu Hause selbst auszuprobieren und einen Beitrag zur Sortenerhaltung zu leisten. Das Spektrum der verfügbaren Arten reicht von Nutzpflanzen bis hin zu insektenfreundlichen Blühpflanzen, um der zunehmenden Vereinheitlichung des Saatguts entgegenzuwirken und regional angepasste und alte Sorten auch für Laien zugänglich zu machen. Denn gerade in der heutigen Zeit besinnen sich mehr und mehr Menschen auf die unmittelbare Natur vor ihrer Haustür oder suchen Mittel und Wege, um sich mit ihr auch im privaten Rahmen in urbaner Umgebung auseinanderzusetzen. Hinzu kommen die immer wichtiger werdenden Aspekte der Nachhaltigkeit, Ökologie und Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt, die sich mittels vielfältiger Veranstaltungen gut im Rahmen einer Saatgutbibliothek für Jung und Alt vermitteln lassen.



5

DIE BILDUNGS- UND VERNETZUNGSARBEIT UNSERER MEDIATHEK – Pfeiler der Eltviller Nachhaltigkeitsstrategie

Barbara Lilje und Sybille Löschner
Mediathek Eltville

Julia Übelhör
Stabsstelle Nachhaltigkeitsmanagement

2021 wurde die Stadt Eltville als „Deutschlands nachhaltigste Kleinstadt“ mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet. Mit der Unterzeichnung der Resolution „Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten“ bekennt sich die Stadt dazu, den Prozess der Stadtentwicklung immer auch an den Zielen der Nachhaltigkeit zu messen. Somit haben wir unsere Bibliotheksarbeit im Bereich der kulturellen Bildung mit Angeboten für unterschiedliche Zielgruppen auf die Nachhaltigkeitsstrategie ausgerichtet. Insbesondere die Waldferienworkshops, die turnusmäßig zwei Mal im Jahr stattfinden und sich seit 2019 als feste Institution etabliert haben, stellen ökologische Themen, wie zum Beispiel den Umgang mit Ressourcen und Umweltzerstörung in den Mittelpunkt. Die Mediathek führt gemeinsame Veranstaltungen mit unterschiedlichen Akteursgruppen durch.

6

LESEFÖRDERUNG NACHHALTIG: Mit Bücher-Podcast in den Ferienspielen

Lena Stenz
Bücheralarm und Stadtbücherei Hofheim

Die Stadtbücherei Hofheim hat es vorgemacht: 19 Kids zwischen 8 und 11 Jahren machen im Rahmen der Ferienspiele einen Bücher-Podcast. Gemeinsam lesen, vorlesen und moderieren, ein Interview mit der Illustratorin führen, die Geschichte entdecken – der Kreativität sind kaum Grenzen gesetzt. Wie auch Sie das spannende Audio-Format für die nachhaltige Leseförderung in Ihrer Bibliothek nutzen können, erfahren Sie von BÜCHER-ALARM-Macherin Lena Stenz, die das Projekt begleitet hat.

7

BIBLIOTHEKEN UND BEST PRACTICE – Werkstattbericht der AG Nachhaltigkeit der ULB Darmstadt

Simon Streib

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Medien leihen und mehrfach nutzen, statt sie zu kaufen – Bibliotheken sind per se Einrichtungen, die als besonders nachhaltig gelten. Dennoch gibt es auch in Bibliotheken noch zahlreiche Baustellen in Sachen Nachhaltigkeit. Zwar mag das Verleihen von Medien nachhaltig sein, doch Nachhaltigkeit muss ganzheitlich betrachtet und in allen Bereichen und Aufgaben der Bibliothek mitgedacht werden. Wie wird man eine nachhaltige Bibliothek? Sollte man Nachhaltigkeit organisatorisch verankern, und falls ja, wie? Welche Hemmnisse gibt es bei der Durchführung nachhaltiger Vorhaben? Wo finde ich Unterstützung bei der Umsetzung einer Nachhaltigkeitsstrategie? Sollte ich meine Nachhaltigkeitsbemühungen zertifizieren lassen? In der ULB Darmstadt haben einige Kolleginnen und Kollegen eine AG Nachhaltigkeit ins Leben gerufen. Im Rahmen eines Werkstattberichts soll auf die einzelnen Aspekte der AG-Arbeit eingegangen werden, ein Vorgehen zur Verwirklichung einer nachhaltigen Bibliothek erarbeitet und Beispiele für nachhaltige Vorhaben gesammelt werden.

8

DIE ERWEITERUNG DES GELTUNGSBEREICHES DER NACHHALTIGKEIT IM EINKLANG MIT DEN SDG-ZIELEN: Das EBLIDA-Haus für nachhaltige Entwicklung

Giuseppe Vitiello

EBLIDA

Nachhaltige Entwicklung ist nicht nur eine Frage der Green Library. Die SDG-Architektur baut auf den sozialen, ökonomischen und ökologischen Säulen auf. EBLIDA hat einen „echten“ SDG-orientierten Ansatz verfolgt und sich auf alle SDGs konzentriert. Es wurden zwei Berichte über "Nachhaltige Entwicklung und Europäische Bibliotheken" veröffentlicht. Darüber hinaus steht auf der EBLIDA-Website ein Tool – die EBLIDA-Matrix – zur Verfügung, das eine großartige Inspirationsquelle und ein Instrument zum Aufbau von Partnerschaften darstellt. ►

► EBLIDA ist in seiner Arbeit sogar noch weiter gegangen. Unsere Organisation hat untersucht, welche EU-Finanzierungsquellen für SDG-orientierte Bibliotheksprojekte genutzt werden können. Sie werden feststellen, dass Ihr Geldgeber vielleicht nicht ein Büro in Brüssel oder Straßburg ist, sondern ein Büro auf der anderen Seite Ihrer Straße in Hessen, vielleicht sogar ein Büro nebenan in der Verwaltung, für die Sie arbeiten.

9

SELBSTWIRKSAM HANDELN UND AN MORGEN DENKEN!

Bildung für nachhaltige Entwicklung in und durch Bibliotheken

Janet Wagner

*Universitätsbibliothek der Freien Universität zu Berlin,
Netzwerk Grüne Bibliothek*

Gute und nachhaltige Bildung eröffnet Chancen für Alle. Auf persönlicher, zivilgesellschaftlicher und politischer Ebene zukunftsfähig denken und handeln, Verständnis für die komplexen Zusammenhänge von Ökosystemen, planetaren Grenzen und den spürbaren Auswirkungen auf das persönliche Leben zu erkennen und diesen Entwicklungen mit eigenen und gemeinschaftlichen Verhaltensänderungen und Lösungen entgegenzuwirken, muss ein Ziel von Bildung sein. Bildungsmodelle haben längst bewiesen, dass Bildung nicht nur Faktenwissen ist. Es ist vielmehr die Fähigkeit, Verantwortungsgefühl und Bewusstseinswandel zu entwickeln sowohl auf persönlicher Ebene als auch im beruflichen Alltag in Bibliotheken. Das Netzwerk Grüne Bibliothek sieht es als seine Aufgabe, Bibliotheken darin zu unterstützen, Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) nicht nur in ihre Veranstaltungs- und Bildungsarbeit, sondern auch im Bibliotheksteam zu integrieren. Insbesondere sind Ausbilder*innen für Praktikant*innen, Auszubildende oder Referendar*innen aufgefordert, BNE-Kompetenzen zu befördern. Mit welchen Konzepten und praktischen Ansätzen dies gelingen kann, soll im Input-Vortrag deutlich werden.

Stadtbücherei Hofheim am Taunus

Kellereiplatz 2
65719 Hofheim am Taunus



Die Kreisstadt Hofheim am Taunus hat 40.000 Einwohnerinnen und Einwohner, ist Schulstandort und liegt zwischen Frankfurt und Wiesbaden am Fuße des Taunus. Nach einer Bauzeit von drei Jahren konnten im Juni 2022 die wunderschönen neuen Räume der Stadtbücherei eröffnet werden. Der Bauzeit ging eine intensive Planungsphase voraus. Auch die Bürgerinnen und Bürger wurden mittels drei Bürgerforen am Planungsprozess beteiligt. So konnte ganz Hofheim die neuen Räume zu einem nicht kommerziellen Treffpunkt und Ort der Teilhabe individuell und persönlich mitgestalten.

Auf drei Etagen und rund 1000 m² sind neben gemütlichen Sitzecken, zwei Studiolos (Ruhearbeitsräume), viele Lern- und Leseplätze sowie ein großer Kreativraum entstanden. Die Stadtbücherei Hofheim bietet ein breites Veranstaltungsprogramm für Kinder und Erwachsene. Dabei steht die Förderung der Lesefreude und das Vermitteln von Medienkompetenz im Vordergrund. Nachhaltigkeit und Integration sind ebenfalls ein wichtiges Element des Konzeptes. Im Lesegarten stehen Hochbeete mit Färbepflanzen. Diese knüpfen an Hofheims Geschichte als Lederstadt an. Geplant sind Workshops für Kinder zum Erstellen von Pflanzenfarbe und deren kreative Verarbeitung. Auch eine Saatgutbibliothek wurde ins Leben gerufen. Damit sollen alte Kulturpflanzen erhalten und die Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger an der Stadtbücherei gestärkt werden. Die rund 31.000 Medien, das freie WLAN, der wachsende Makerspace und die digitalen Angebote wie z.B. die Onleihe, Sofatutor, Freegal und Filmfreund runden das Angebot ab.

Das Konzept ging auf, und die Stadtbücherei wird hervorragend angenommen. Seit der Neueröffnung haben sich die Besucherzahlen mehr als verdoppelt. Das Raumangebot mit hoher Aufenthaltsqualität wird rege und quer durch alle Gesellschafts- und Altersschichten genutzt. Vor allem Schülerinnen und Schüler, die zuvor in den alten Räumen keine adäquaten Lernbedingungen vorfanden, schätzen die Barrierefreiheit, die Sitzplätze und die offene und freundliche Atmosphäre für Einzel- und Gruppenarbeiten. Die Stadtbücherei ist ein gemütlicher und inspirierender Ort der Begegnung und des Miteinanders in Hofheim.

HERAUSGEBER

Deutscher Bibliotheksverband e. V.
Landesverband Hessen e. V.
www.bibliotheksverband.de/hessischer-bibliothekstag

GESCHÄFTSSTELLE

UB | Universitätsbibliothek Marburg
Deutschhausstraße 9
35032 Marburg

KONTAKT

Dr. Andrea Wolff-Wölk
Telefon: 06421 282131
E-Mail: andrea.wolff-woelk@ub.uni-marburg.de

ANMELDUNG

Wir bitten Sie, sich bis Donnerstag, den **4. Mai 2023** für den Hessischen Bibliothekstag anzumelden unter:

<https://www.soscsurvey.de/hOebib/?q=Bibliothekstag23>

FÖRDERER

Der Landesverband Hessen im dbv bedankt sich bei den folgenden Institutionen und Einrichtungen für die großzügige Unterstützung und Mitwirkung:

- Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst
- Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen
- Stadt Hofheim am Taunus
- Stadtbücherei Hofheim
- Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken
- BIB – Berufsverband Information Bibliothek, Landesgruppe Hessen
- VDB – Landesverband Hessen

IMPRESSUM

Konzept+Design: ArtFactory, Marburg, www.ArtFactory.de

Bildnachweis: Kreisstadt Hofheim am Taunus, S. 8: United Nations



landesverband hessen
im deutschen
bibliotheksverband